

Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in *

mit dem Schwerpunkt Nutzfahrzeuge

Wer über Kenntnisse und Fertigkeiten in Technik verfügt, ist hier im Vorteil. Kenntnisse in Mathematik sind nötig, da man beispielsweise Flächen, Volumen oder Materialbedarf berechnen und Kräfte sowie Festigkeit von Bauteilen abschätzen muss. Beim Prüfen von Fahrzeugsystemen sind Kenntnisse in Physik, vor allem in Pneumatik und Hydraulik, hilfreich.

Der Beruf des/der Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in ist ein Handwerksberuf; die Gesellenprüfung wird vor der Handwerkskammer Chemnitz (HWK) abgelegt. Kurz vor dem Ende des zweiten Ausbildungsjahres erfolgt eine Zwischenprüfung. Die Auszubildenden lernen unter anderem das Instandsetzen von Karosserien, Fahrzeugrahmen, Aufbauten und Fahrgestellen. Außerdem werden das Beurteilen von Schadens-

umfängen, das Feststellen von Fehlern, Mängeln und deren Ursachen vermittelt.

Folgende Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten werden vermittelt:

Montieren, Demontieren und Instandsetzen von Bauteilen, Baugruppen und Systemen, Handhaben von Werkzeugen und Maschinen, Be- und Verarbeiten von Halbzeugen und Bauteilen, Aufbereiten und Schützen von Oberflächen, Anwendung manueller und maschineller Füge- und Umformtechniken.

Das Berufsbild wendet sich an Jugendliche, die gern mit metallischen Rohstoffen arbeiten und besonderes Interesse für die Arbeit an Fahrzeugkarosserien aufbringen.





KAROSSERIE- UND FAHRZEUGBAU- MECHANIKER/-IN

VERANTWORTUNGSBEWUSSTSEIN SOWIE SORGFALT SIND WICHTIG, WENN WARTUNGSARBEITEN AN FAHRZEUGEN DURCHFÜHRT WERDEN.

Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-innen fertigen Fahrzeugrahmen, Fahrgestelle und Karosserien sowie Fahrzeugaufbauten und Anhänger. Sie warten Fahrzeuge und setzen sie instand. Metall- und Lötarbeiten oder das Demontieren von Baugruppen zu Instandsetzungszwecken gehören zum Arbeitsalltag.

INFO



DAUER
3 1/2 Jahre



VERGÜTUNG

1. Lehrjahr 733 Euro
2. Lehrjahr 758 Euro
3. Lehrjahr 794 Euro
4. Lehrjahr 820 Euro



SCHULABSCHLUSS
mind. mittlerer Bildungsabschluss
(Realschule)

* Berufsausbildung wird nur in begrenztem Umfang realisiert. Unter anderem, wenn besonders geeignete Bewerber zur Verfügung stehen oder ausdrücklicher betrieblicher Bedarf besteht.